

Vortragsverzeichnis

Wissenschaftliche Vorträge

- Dreißigacker, A. & Wollinger, G. R. (2016). Wohnungseinbruch. Wer wird verdächtigt und wer verurteilt? *Tagung des Norddeutschen Kriminologischen Gesprächskreises (NordKrim)*. Güstrow: 19. - 21.05.2016.
- Dreißigacker, A. & Wollinger, G. R. (2015). Die Verletzung der „dritten Haut“ – Architektur und Kriminalität am Beispiel des Wohnungseinbruchs. *Forum Architekturwissenschaft*. Darmstadt: 25. - 27.11.2015.
- Jukschat, N. & Wollinger, G. R. (2017). Not, schnelles Geld oder Beruf – Zum Selbstverständnis reisender und zugereister Täter/innen des Wohnungseinbruchs. *15. Wissenschaftliche Tagung der Kriminologischen Gesellschaft*. Münster: 29.9.2017.
- Jukschat, N. & Wollinger, G. R. (2017). Lost in translation? Challenges of cross-language qualitative research. *13th Conference of the European Sociological Association*. Athen: 29.08. - 1.9.2017.
- Wollinger, G. R. (2017). Phänomen Wohnungseinbruch – Entwicklung, Strafverfolgung und die Perspektive reisender Täter. *Kriminalwissenschaftliches Kolloquium des Instituts für Kriminalwissenschaften der Westfälischen Wilhelms-Universität*. Münster: 8.11.2017.
- Wollinger, G. R. & König, A. (2017). Organized Crime Concerning Domestic Burglary. First results on offender organization. *Annual Conference of the American Society of Criminology*. Philadelphia: 15.11. – 18.11.2016.
- Wollinger, G. R. & Bartsch, T. (2013). "My home was my castle" -zu den psychischen Folgen eines Wohnungseinbruchsdiebstahls. *Fachgruppe Rechtspsychologie*. Bonn: 19.9. - 20.9.2013.
- Wollinger, G. R. & Bergmann, M. C. (2013). "Weil man das im Gefängnis nicht macht" -Autarke Rechtsräume in staatlichen Institutionen? *Tagung "Räume eigenen Rechts" vom Institut für Kulturwissenschaft der Universität Leipzig und der Sektion Rechtssoziologie der Deutschen Gesellschaft für Soziologie*. Leipzig: 22. - 23.2.2013.
- Wollinger, G. R. & Dreißigacker, A. (2015). Wohnungseinbruch -Ergebnisse einer Betroffenenbefragung in fünf Großstädten. *Norddeutscher kriminologischer Gesprächskreis*. Hannover: 28.5. - 29.5.2015.
- Wollinger, G. R. & Dreißigacker, A. (2015). Burglary - Consequences for Victims. *Annual Conference of the European Society of Criminology*. Porto: 2.9. - 5.9.2015
- Wollinger, G. R., Dreißigacker, A. & Baier, D. (2016). Burglary Prevention. What we know and what we don't know (yet). *Annual Conference of the American Society of Criminology*. New Orleans: 16.11. – 19.11.2016.
- Wollinger, G. R., Dreißigacker, A. & Baier, D. (2016). Burglary – impact on victims, characteristics of offenders, and possibilities for prevention. *The Stockholm Criminology Symposium*. Stockholm: 14.06. - 16.06.2016.
- Wollinger, G. R., Dreißigacker, A. & Baier, D. (2015). Wohnungseinbruch. Von Opfern, Tätern, Ermittlungsbehörden und Gerichten. *14. Tagung der Kriminologischen Gesellschaft*. Köln: 24.9 - 26.9.2015.

Praxisbezogene Vorträge

- Bartsch, T. & Wollinger, G. R. (2013). Vergleichende kriminologische Regionalanalyse des Wohnungseinbruchs. *Vortrag im Rahmen des 18. Deutschen Präventionstag*. Bielefeld: 22. - 23.4.2013.
- Bliesener T. & Wollinger, G. R. (2016). Opfer, Täter und Ermittlungsmaßnahmen im Bereich des Wohnungseinbruchs. Zentrale Ergebnisse einer multiperspektivischen Studie. *38. ProPK-Seminar für Leiterinnen und Leiter von Polizeibehörden*. Rehe: 24.11. - 25.11.2016.
- Dreißigacker, A.; Wollinger, G. R.; Baier, D. & Bartsch, T. (2016). Phänomen Wohnungseinbruch. Ansätze zur Prävention auf Basis einer multiperspektivischen Studie. *21. Deutscher Präventionstag (DPT)*. Magdeburg: 06. - 07.06.2016.
- Wollinger, G. R. (2018). Einbruchskriminalität. Wer sind die Täter? *Fortbildung für Mitarbeiter/innen der Justizvollzugsanstalt und der Sozialen Dienste der Justiz sowie interessierte Strafrichter/innen und Mitarbeiter/innen des Innenressorts*. Bremen: 9.1.2018.
- Wollinger, G. R. (2017). Domestic burglary and mobile organized crime groups. What do we know from empirical research? *International Domestic Burglary Workshop, Europol*. Den Haag: 27.11. - 29.11.2017.
- Wollinger, G. R. (2017). Reisende und zugereiste Täter des Wohnungseinbruchs. Zentrale Ergebnisse einer Interviewstudie mit inhaftierten Tätern. *Das Osnabrücker Modell „Zentrale Ermittlungsgruppe Wohnungseinbruchdiebstahl – Ein Jahr nach der Aachener Erklärung!, Polizeidirektion Osnabrück*. Lingen: 20.11.2017.
- Wollinger, G. R. (2017). Reisende und zugereiste Täter des Wohnungseinbruchs – Ergebnisse einer Interviewstudie. *Dienstbesprechung Wohnungseinbruchdiebstahl des Landeskriminalamtes NRW mit den Kreispolizeibehörden*. Düsseldorf: 29.08.2017.
- Wollinger, G. R. (2017). Reisende und zugereiste Täter des Wohnungseinbruchs – Zentrale Ergebnisse einer Interviewstudie. *Kuratoriumssitzung Deutsches Forum Kriminalprävention, Bundesministerium der Justiz und Verbraucherschutz*. Berlin: 24.5.2017.
- Wollinger, G. R. (2017). Einbruchstäter in Deutschland. Bisherige Erkenntnisse und Ausblick auf eine Studie zu reisenden Tätern. *Mobile Tätergruppen aus interdisziplinärer Perspektive –Was wissen wir (nicht)? Internationale Fachtagung im Rahmen des ISF-Projekts „BK-Radar“*. Innsbruck: 11. - 12.5.2017.
- Wollinger, G. R. (2017). Technische und verhaltensbasierte Möglichkeiten zur Prävention von Wohnungseinbrüchen. *Intersec-Forum. Konferenz für vernetzte Sicherheitstechnik*. Frankfurt am Main: 17.3.2017.
- Wollinger, G. R. (2017). Opfer, Täter und Ermittlungsmaßnahmen im Bereich des Wohnungseinbruchs. Zentrale Ergebnisse einer multiperspektivischen Studie. *Von Einbrechern, Kindsmörderinnen und anderen Kriminellen. Ein Blick über die Mauer. Fortbildungsveranstaltung des Kriminologischen Dienstes Niedersachsen*. Celle: 14.3.2017.

- Wollinger, G. R. (2017). Reisende und zugereiste Täter des Wohnungseinbruchs – Ergebnisse einer Interviewstudie. *Wohnungseinbruchdiebstahl – Neuer Blick auf ein altes Phänomen*. LKA-Niedersachsen. Hannover: 7.3.2017.
- Wollinger, G. R. (2017). Opfer, Täter und Ermittlungsmaßnahmen im Bereich des Wohnungseinbruchs. Zentrale Ergebnisse einer multiperspektivischen Studie. *Führungsgräftedienstbesprechung der Polizeidirektion Lüneburg*. Lüchow: 13.2. – 14.2.2017.
- Wollinger, G. R. (2017). Kriminologische Forschung im Bereich des Wohnungseinbruchdiebstahls. *Schaffung grenzüberschreitender Strukturen zur Bekämpfung überörtlich agierender Tätergruppen, zunächst im Bereich Wohnungseinbruchdiebstahl (Organisierte Kriminalität)*, Polizeidirektion Osnabrück. Lingen: 30.1. – 31.1.2017.
- Wollinger, G. R. (2016). Regionalanalyse Wohnungseinbruch. Möglichkeiten zur Prävention. *36. Sicherheitskonferenz Leipzig*. Leipzig: 14.11.2016.
- Wollinger, G. R. (2016). Strafermittlung und Täter im Bereich des Wohnungseinbruchs. Zentrale Ergebnisse eines Forschungsprojektes in fünf Großstädten. *Vortrag im Polizeipräsidium Kassel*. Kassel: 8.11.2016.
- Wollinger, G. R. (2016). Opfer, Täter und Ermittlungsmaßnahmen im Bereich des Wohnungseinbruchs. Zentrale Ergebnisse einer multiperspektivischen Studie. *4. Internationaler Workshop der Polizei*. Ainring: 2.11. - 4.11.2016.
- Wollinger, G. R. (2016). „Phänomen Wohnungseinbruch. Opfer, Täter und Prävention“. *Einbruchschutzmesse*. Achim: 30.10.2016.
- Wollinger, G. R. (2014). Wohnungseinbruch aus der Perspektive der Opfer. Das Erleben des Ermittlungsverfahrens, psychische Folgen und Reaktionen auf die Tat. *Sicherheitskonferenz der Stadt Leipzig zum Thema "Wohnungseinbruch"*. Leipzig: 15.12.2014.
- Wollinger, G. R. (2014). Wohnungseinbruch. Phänomen, Ermittlungstätigkeit und die Perspektive der Opfer. *Fachtagung zum Thema "Wohnungseinbruch" der Deutschen Hochschule für Polizei*. Münster: 10.12.2014.
- Wollinger, G. R.; Dreißigacker, A. & Bartsch, T. (2015). Individuelle Präventionsmaßnahmen im Zusammenhang mit Wohnungseinbruchdiebstählen. *Deutscher Präventionstag*. Frankfurt am Main: 8.6. - 9.6.2015.
- Wollinger, G. R. & Jukschat, N. (2017). Reisende und zugereiste Täter des Wohnungseinbruchs – Zentrale Ergebnisse einer Interviewstudie mit inhaftierten Tätern. *Symposium Wohnungseinbruch, Kriminalpräventiver Rat der Stadt Leipzig*. Leipzig: 27.9.2017.
- Wollinger, G. R., Jukschat, N. (2017): Reisende und zugereiste Täter des Wohnungseinbruchs. Zentrale Ergebnisse einer Interviewstudie mit inhaftierten Tätern. *Vortrag im Rahmen des 22. Deutschen Präventionstags (DPT)*. Hannover: 19.6.2017.
- Wollinger, G. R., Jukschat, N. (2017): Reisende und zugereiste Täter des Wohnungseinbruchs. Zentrale Ergebnisse einer Interviewstudie mit inhaftierten Tätern. *Vortrag im Rahmen der 109. Sitzung der Projektleitung Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes (PL PK)*. Wiesbaden: 16. - 17.5.2017.

Wollinger, G. R. & Jukschat, N. (2016). Reisende Täter des Wohnungseinbruchs – Erste Erkenntnisse. *Vortrag im Rahmen des KFN-Expertenworkshops „Wohnungseinbruch“ vom 13. bis 14. Oktober*. Hannover: 13.10.2016.

Öffentliche Veranstaltungen

Bergmann, M. C. & Wollinger, G. R. (2016). Sinkende Gewalt, steigender Diebstahl – wie kriminell ist unsere Gesellschaft? *Sicher und friedlich leben in Kassel, Netzwerk gegen Gewalt*. Kassel: 8.11.2016.

Wollinger, G. R. (2017). Migration und Kriminalität. *Science and Computer Assisted Reporting (SciCar)*. Dortmund: 6.-8.9.2017.

Wollinger, G. R. (2016). „Mut zeigen! Freiheit sichern! – Politik im Spannungsfeld realer Bedrohungen und diffuser Ängste“. *Hambacher Symposium 2016, Friedrich-Naumann-Stiftung*. Hambach: 24.10.2016.

Wollinger, G. R. (2016). Einbrüche: Ursachen, Täter, Möglichkeiten am Beispiel fünf deutscher Großstädte. „*Einbrecherhauptstadt Berlin?*“, *Friedrich-Naumann-Stiftung*. Berlin: 14.07.2016.